WP-4-069 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Bahar Haghanipour (KV Berlin-Kreisfrei)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 69 bis 73:
~~Es ist gut, dass der schwarz-rote Senat unsere Forderung, Wohnungsverweisungen für Täter*innen häuslicher Gewalt von 14 Tagen auf vier Wochen zu verlängern und Kontakt- und Näherungsverbote im Berliner Sicherheitsgesetz zu verankern, umsetzt. Diesen Weg werden wir weitergehen.~~Wir begrüßen, dass der schwarz-rote Senat zentrale grüne Forderungen umsetzt: die Verlängerung von Wohnungswegweisungen für Täter*innen häuslicher Gewalt von 14 Tagen auf vier Wochen, die Verankerung von Kontakt- und Näherungsverboten im Berliner Sicherheitsgesetz sowie die Einrichtung eines Betroffenenbeirats. Auch die interdisziplinären Fallkonferenzen, die eine stärkere Zusammenarbeit von Polizei, Jugendämtern und Beratungsstellen bei konkreten Fällen häuslicher Gewalt

Begründung

Die Koalition hat auch unseren Antrag für die Einrichtung eines Betroffenenbeirats mit einem Ersetzungsantrag übernommen. Da die Auflistung durch diesen Punkt länger geworden ist, habe ich den Satz redaktionell angepasst.

Unterstützer*innen

Ute Benzerari (KV Berlin-Neukölln); Heike Ekea Gleibs (KV Berlin-Neukölln); Chantal Münster (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf); Helen Schmidt (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Mika Nyke Lou Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Magdalena Michalka (KV Berlin-Kreisfrei); Marie-Lena Nelle (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)